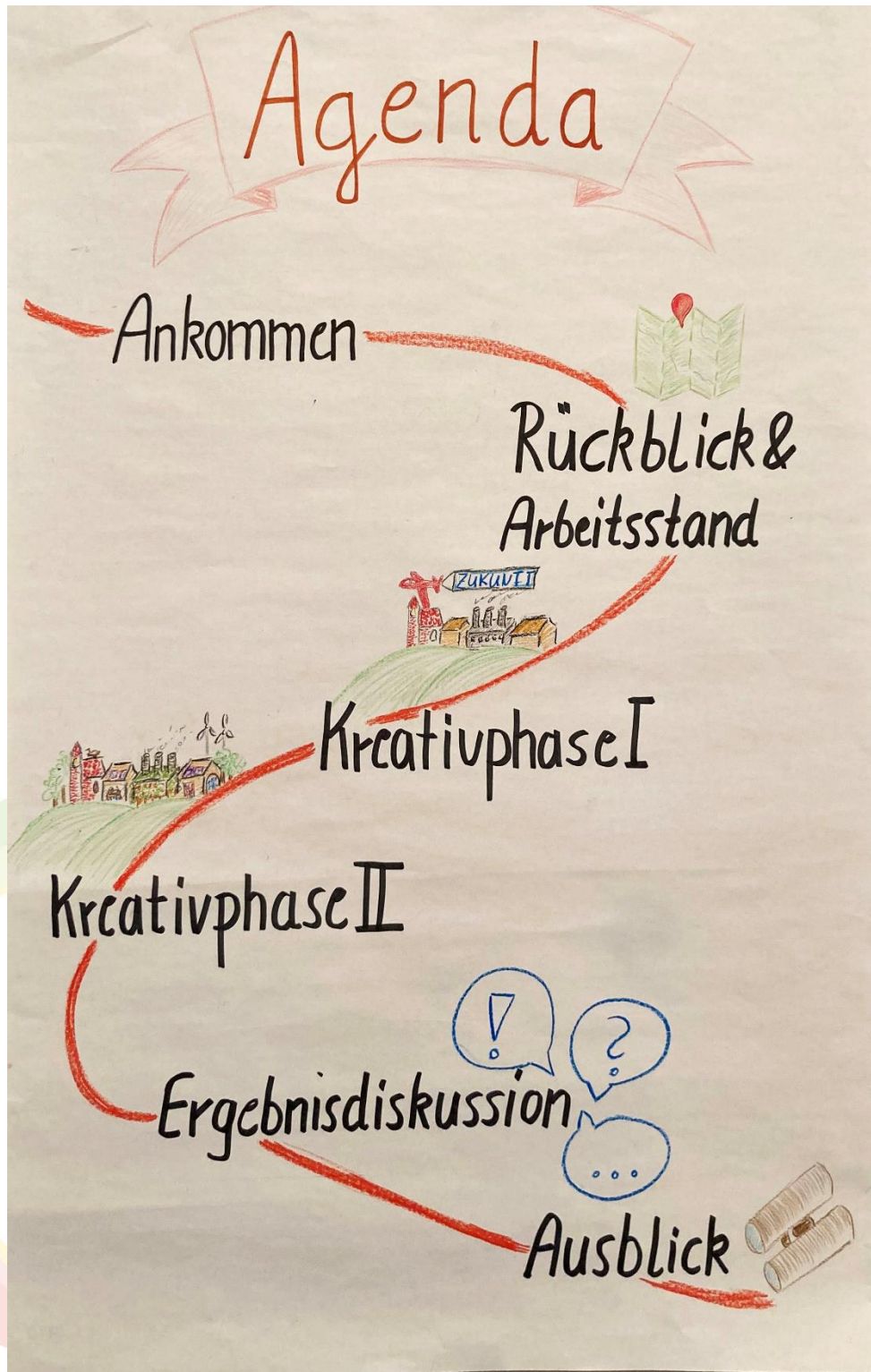


Fotoprotokoll Workshop Ziele und Maßnahmen Ideenwerkstatt in der Gemeinde Hinte 23.05.2024, 17:30 Uhr



Beispiel für die 3 Arbeitsebenen

Übergeordnetes Ziel

"Die Kommune und ihre Einwohner*innen schützen die natürlichen Lebensgrundlagen durch naturnahe Gestaltung von Flächen und Reduktion des Ressourcenverbrauchs."

Ziele

Auf einem attraktiven, zentralen Wochenmarkt besteht die Möglichkeit, regional und verpackungsfrei einzukaufen.

Die öffentlichen Grünflächen sind naturnah (um-) gestaltet (insektenfreundlich, regionale Gehölze/Pflanzen).

Die Bürger*innen kennen Wege und Mittel, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden.

Maßnahmenideen zur Zielerreichung

Grünflächen werden unbehandelt gelassen und nicht gemäht.

Auf Grünstreifen, Rondellen und in Parks werden bienenfreundliche Saatgutmischungen eingesät.

Die Zusammenarbeit mit dem Verein der Lebensmittelrettung wird intensiviert, um einen Fair-Teiler einzurichten.

Welche Probleme sollen gelöst werden?

*• Ist-Zustand
• Gegenwart
• Positive Formulierung*

Mögliche Lösungswege zu Problemen

Konkrete Beschreibung von Aktivitäten



Ziele und Projektideen für die Themenschwerpunkte

Klima und Energie

Klima & Energie

Ziele

- Die Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Klimawandel ist vorhanden.
- Die Dorfregion versteht sich als innovative Region, die sich das Ziel gesetzt hat, den CO₂-Ausstoß zu senken und die natürlichen Ressourcen der Region zu schonen. Die Nutzung der erneuerbaren Energien, moderner Heizungssysteme und energetische Optimierung von Gebäuden sollen weiter forciert werden. Das Bewusstsein für mehr Klimaschutz und Klimaresilienz in der Bevölkerung findet durch gute Kommunikation der Dorfgemeinschaften und Vernetzung der Akteure statt.
- Die Dorfregion unterstützt eine lokale, nachhaltige Energiegewinnung und integriert sie in das Ortsbild.
- Die Bürger*innen in der Gemeinde können Zugriff auf Informationen zu Möglichkeiten im Energie- und Fernwärmebereich.
- Neue Baugelände sind klima- und umweltbewusst geplant und umgesetzt.

Maßnahmen

- Die Erhaltung und die Entwicklung innerörtlicher Sozialstrukturen sorgt für Wasserversorgung, CO₂-Reduzierung und Verminderung von Hitze stress.
- Wettbewerb schönster Objekte
- Besuche im Ökowerk
- Organisierte Fahrten nach Emden (D04)
- Informationen zu regenerativen Energien
- Gründung Hürter Energiegenossenschaft
- Verbraucherzentrale einbinden
- Infos über die DorfTink App
- Exkursionen zu energieautarken Siedlungen
- Energieproduktion im Quartier durch Genossenschaft
- Halbierung von Beratungsleistungen zum Thema „Energieeffizientes Bauen“ für private Immobilien mit einem Beratungsbeitrag 20%

Photograph: A landscape with solar panels under a blue sky.



Natürliche Ressourcen und Umwelt

Natürliche Ressourcen & Umwelt

Ziele

- In der Gemeinde Münsing gibt es bestehende Rückzug- und Lebensräume für Tiere und Pflanzen (z.B. Tümpel, Heideflächen, Ackerlandschaften), die die Biodiversität in der Dorfregion fördern.
- Blühstreifen und Streuobstwiesen sind geplant. *an 2u Engen*
- Die Dorfregion unterstützt eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.
- Es gibt eine Reihe von Umweltausbildungsangeboten in der Region.
- Informationsvermittlung und Bewusstseinsbildung für regionale Themen und Maßnahmen Ansatz und Zusammenarbeit anstreben.

Maßnahmen

- Anlegen einer Blühwiese an verschiedenen Orten
- Patenbäume auf unbenutzten Grünflächen pflanzen
- Errichtung von Streuobstwiesen (D11)
- Umsetzung eines Secondhandladers plus Automat mit regulärem Lebensmitteln und Bäckereibrot (Kanalstraße & Sauerhauer Straße 8)
- Büchertauschschrank errichten (Brückstraße 11A in Hinte)
- Durchführung eines Frühjahrsmarktes als Blumen-, Tausch und Öko-Infomarkt
- Erweiterung des Gemüseackers des Kirchenlandes (Mühlenstraße 7, Osterhufen, Haselkamp)
- Er- & Aufstellen von Insekten- und heimischen Wildbienen und Bienenarten des Landschaftsprojekts (Weidenweg, Haselhufen, Haselkamp)
- Aufstellen von Müllern (auch für Kotbeutel) an verschiedenen Orten

Streuobstwiese säen & retten!

- Anpflanzung von Bäumen (Hechtweg 2, Nordring 16)
- Herstellung von Blumenwiesen und Verbesserung der Lehrpfade (D11)

Gemeinschaftsacker Second-Hand-Läden


Repair Café unterstützen u. evtl. ausweiten

Dorf-App einrichten Klädakann

Informationen an Schulen, Kindergärten Pflanzen-Abkommen u. Patenschaften

Müll-Vermeidung Müll Entsorgung Schottergärten

Die Märchenlandschaft als prägender Natur- und Kulturräum wird erhalten und weiterentwickelt. Eine Dorfregion ist für eine nachhaltige Entwicklung und das Bewusstsein für Umweltschutz bekannt. Der Naturraum ist geschützt, eingebunden und wird weiterentwickelt. Alle wirtschaftlichen Aktivitäten stehen im Einklang mit dem besonderen Natur- und Landschaftsraum der Region. Innerörtliche Freizeitanlagen sind unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte attraktiv gestaltet und bieten eine hohe Aufenthaltsqualität.




Wohlbefinden

Wohlbefinden

Die Destination Hinte stellt die Basis für Identität, Lebensqualität und Aufwinderstellung dar, sie wird durch nachhaltige, innovative Angebote erlebbar gemacht. Dabei werden die Natur- und Kulturlandschaft, unsere Sehenswürdigkeiten und Traditionen geschützt, sowohl für uns als auch für unsere Gäste. Die Region zeichnet sich durch seine Naherholungs- und Kulturangebote aus.

In der Gemeinde Hinte gibt es vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, die gut kommuniziert und angenommen werden.

Die Rundwandertour und Kachertour sind ausgebaut und attraktiv.

Die plattdeutsche Sprache wird gefördert und das Brauchtum gepflegt.

Die langjährigen Traditionen bleiben gewahrt.

Die Dorregion beachtet durch ihre Hofläden, die Wochenmärkte und den zentrale Wochenmarkt in Hinte mit seinem vielfältigen Angebot.

Ziele

Bestehende Kartoffel-Gemüseboxen werden stärker beworben; Angebot wird durch lokale Produkte erweitert; Ggf. neue/weitere Standorte werden identifiziert

QR-Codes + DorfFunk-App

Plattdeutsch - & Traditionsbeauftragte (Ehrenamt)

Förderung und Erhalt der plattdeutschen Sprache (D02)

Kommunikation über DorfFunk-App
Handzettel / Flyer > Ausbänge
Pressemitteilung
Vereine
Schaukästen an zentralen Knotenplätzen

Kontakt mit Landwirtshaus & Kindertagesstätten

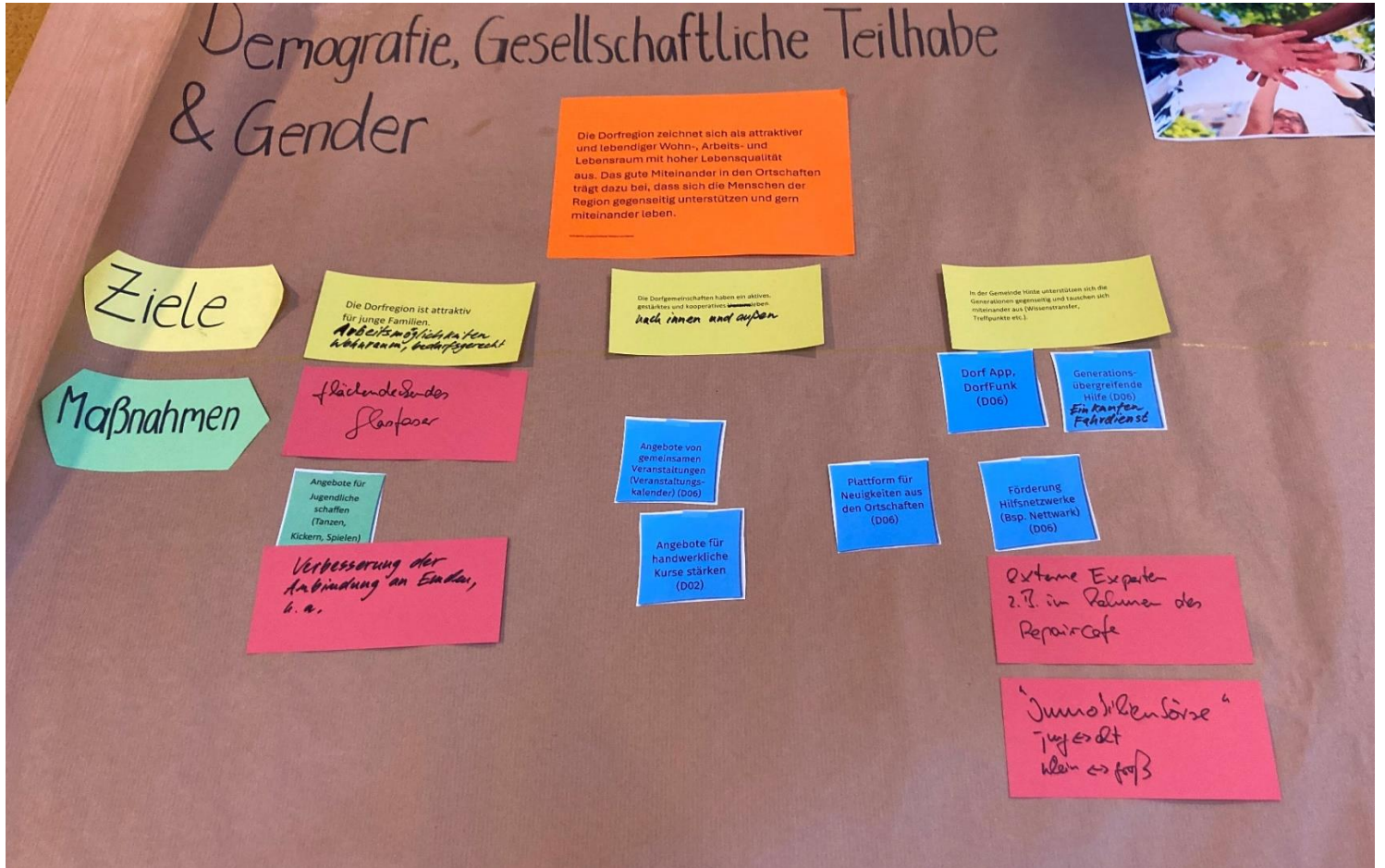
Umsetzung eines Hofladens mit Automatenbetrieb und lokalen Bioprodukten (Flugabwehrstäbchen Saatkäse Dorfplatz)

Etablierung eines Sammelhofladens in der Dorregion (D01)

(Vorhandene) Kisten öffnen für private Ernter / Produkte (Hobbyprodukte)



Demografie, Gesellschaftliche Teilhabe & Gender



Klima & Energie



Die Dorfregion versteht sich als innovative Region, die sich das Ziel gesetzt hat, den CO₂-Ausstoß zu senken und die natürlichen Ressourcen der Region zu schonen. Die Nutzung der erneuerbaren Energien, moderner Heizungsanlagen und die energetische Optimierung von Gebäuden sollen weiter forciert werden. Das Bewusstsein für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bevölkerung findet durch gute Kommunikation der Dorfgemeinschaften und Vernetzung der Akteure statt.

Die Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Klimawandel ist vorhanden.

Der Erhalt und die Entwicklung innerörtlicher Grünflächen sorgt für Wasserspeicherung, CO₂-Abbau und Vermeidung von Hitzestress.

Die Dorfregion unterstützt eine lokale, nachhaltige Energiegewinnung und integriert sie in das Ortsbild.

Die Bürger*innen in der Gemeinde Hinte haben Zugriff auf Informationen zu Hilfsangeboten im Energie- und Fördermittelbereich.

Neue Baugebiete sind klima- und umweltbewusst geplant und umgesetzt.

Ziele

Informationen zu regenerativen Energien

Verbraucherzentrale einbinden

Exkursionen zu energieautarken Siedlungen

Maßnahmen

- Wettbewerb schönster Ökogärten

Besuche im Ökowerk

Gründung Hinter Energiegenossenschaft

Infos über die DorfFunk App

Energieproduktion im Ökowerk durch Genossenschaft

Organisierte Fahrten nach Emden (D04)

Etablierung von Beratungsleistungen zum Thema „Energetisches Sanieren“ für private Interessenten und deren Bauverhaben (D14)

Natürliche Ressourcen & Umwelt

Die Marschlandschaft als prägender Natur- und Kulturräum wird erhalten und weiterentwickelt. Die Dorfregion ist für eine nachhaltige Entwicklung und das Bewusstsein für Umweltschutz bekannt. Der Naturraum ist geschützt, eingebunden und wird wertgeschätzt. Alle wirtschaftlichen Nutzungen stehen im Einklang mit dem besonderen Natur- und Landschaftsraum der Region. Innerörtliche Freiflächen sind unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte attraktiv gestaltet und bieten eine hohe Aufenthaltsqualität.



Ziele

In der Gemeinde Hinte gibt es kleinräumige Rückzug- und Lebensräume für Tiere und Pflanzen (u.a. Totholz, Nisthilfen, Ackerrandstreifen), die die Biodiversität in der Dorfregion fördern.

Die Dorfregion unterstützt eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

Es gibt eine Reihe von Umweltbildungsangeboten in der Region.
Informationsvermittlung und Bewusstseinsbildung für regionale Ökosysteme und ökosystemare Ansatz und Zusammenhänge anstoßen.

Blühstreifen und Streuobstwiesen sind **gepflegt anzulegen**

Gemeinschaftsacker
Second-Hand-Läden

Informationen an
Schulen, Kindergärten
Pflanzaktionen
u. Potensdäften

Maßnahmen

Anlegen einer Blühwiese an verschiedenen Orten

Patenbäume auf unbenutzten Grünflächen pflanzen

Errichtung von Streuobstwiesen (D11)

Umsetzung eines Secondhandladens plus Automat mit regionalen Lebensmitteln und Begegnungscafé (Kanalstraße 4, Susurhuser Straße 8)

Büchertauschschrank errichten (Brückstraße 11A in Hinte)

Durchführung eines Frühjahresmarktes als Blumen-, Tausch und Öko-Infomarkt

Er- & Aufstellen von Infotafeln zu heimischen Wildtieren und Besonderheiten des Unterschoßwerks (Westerweg, Westerhusen, Haskamp)

**Streuobstwiese
Süüshuisen
retten!**

Repair Café unterstützen u. evtl. ausweiten

Müll-Vermeidung
Müll Entsorgung
Schottergärten

Erweiterung des Gemüseackers des Kirchenlandes (Mühlenstraße 7, Osterhusen, Haskamp)

Aufstellen von Mülleimern (auch für Kotbeutel) an verschiedenen Orten

Anpflanzung von Bäumen (Hechtweg 2, Nordring 16)

Herstellung von Blumenwiesen und Verbesserung der Lehrpfade (D11)

Dorf-App einrichten
Klädokan

Wohlbefinden

Die Destination Hinte stellt die Basis für Identität, Lebensqualität und Ausendarstellung dar, sie wird durch nachhaltige, innovative Angebote erlebbar gemacht. Dabei werden die Natur- und Kulturlandschaft, unsere Sehenswürdigkeiten und Traditionen geschützt, sowohl für uns als auch für unsere Gäste. Die Region zeichnet sich durch seine Naherholungs- und Kulturangebote aus.

Ziele

Die Dorfregion besticht durch ihre Hofläden, die Direktvermarktung und den zentralen Wochenmarkt in Hinte mit seinem vielseitigen Angebot.

In der Gemeinde Hinte gibt es vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, die gut kommuniziert und angenommen werden.

Die Rundwandertour und Kirchturm tour sind ausgebaut und attraktiv.

Die plattdeutsche Sprache wird gefördert und das Brauchtum gepflegt.

Die langjährigen Traditionen bleiben gewahrt.

Maßnahmen

Bestehende Kartoffel- Gemüse kisten werden stärker beworben; Angebot wird durch lokale Produkte erweitert; Ggf. neue/weitere Standorte werden identifiziert

QR- Codes
+
Dorffunk-App

Plattdeutsch- & Traditions-
beauftragte (Ehrenamt)

Förderung und
Erhalt der
plattdeutschen
Sprache (D02)

Kommunikation über Dorffunk-App
Handzettel / Flyer > Aushänge
Pressemitteilung
Vereine
Schaukästen an zentralen Knotenplätzen

Kontakt mit
Londarbeitshaus
&
Kindertagesstätten

Umsetzung eines
Hofladens mit
Automatenbetrieb
und lokalen
Bioprodukten
(Flugabwehrstellung
Saarhuser Dorfplatz)

Etablierung
eines
Sammelhoflade
ns in der
Dorfregion (D01)

(Vorhandene) Kisten
öffnen für private Ersten
/Produkte (Hobbyprodukte)

Demografie, Gesellschaftliche Teilhabe & Gender



Die Dorfregion zeichnet sich als attraktiver und lebendiger Wohn-, Arbeits- und Lebensraum mit hoher Lebensqualität aus. Das gute Miteinander in den Ortschaften trägt dazu bei, dass sich die Menschen der Region gegenseitig unterstützen und gern miteinander leben.

Ziele

Die Dorfregion ist attraktiv für junge Familien.
*Arbeitsmöglichkeiten
Wohnraum, bedarfsgerecht*

Die Dorfgemeinschaften haben ein aktives, gestärktes und kooperatives ~~Miteinander~~ leben.
nach innen und außen

In der Gemeinde Hilfe unterstützen sich die Generationen gegenseitig und tauschen sich miteinander aus (Wissenstransfer, Treffpunkte etc.).

Maßnahmen

*flächendeckendes
Flaschner*

Angebote von gemeinsamen Veranstaltungen (Veranstaltungskalender) (D06)

Dorf App, DorfFunk (D06)

Generationsübergreifende Hilfe (D06)
*Ein kaufen
Fahrdienst*

Angebote für Jugendliche schaffen (Tanzen, Kickern, Spielen)

*Verbesserung der
Anbindung an Straßen,
i. a.*

Angebote für handwerkliche Kurse stärken (D02)

Plattform für Neuigkeiten aus den Ortschaften (D06)

Förderung Hilfsnetzwerke (Bsp. Netzwerk) (D06)

*Quintane Experten
z.B. im Rahmen des
RepairCafe*

*„Immobilienbörse“
Jug => alt
klein => groß*

Themenschwerpunkt: Klima und Energie	
	Übergeordnetes Ziel: Die Dorfregion versteht sich als innovative Region, die sich das Ziel gesetzt hat, den CO2-Ausstoß zu senken und die natürlichen Ressourcen der Region zu schonen. Die Nutzung der erneuerbaren Energien, moderner Heizungssysteme und die energetische Optimierung von Gebäuden sollen weiter forciert werden. Das Bewusstsein für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bevölkerung findet durch gute Kommunikation der Dorfgemeinschaften und Vernetzung der Akteure statt.
Ziel 1:	Der Erhaltung und die Entwicklung innerörtlicher Grünflächen sorgt für Wasserspeicherung, CO2- Abbau und Vermeidung von Hitzestress und es entsteht ein Bewusstsein in der Bevölkerung zum Thema Klimawandel
Maßnahme 1.1	Wettbewerb schönster Ökogarten ausrufen
Maßnahme 1.2	Besuche im Ökowerk organisieren
Maßnahme 1.3	Organisierte Fahrten nach Emden (D04)
Ziel 2:	Die Dorfregion unterstützt eine lokale, nachhaltige Energiegewinnung und integriert sie in das Ortsbild
Maßnahme 2.1	Informationen zu regenerativen Energien
Maßnahme 2.2	Gründung Hinter Energiegenossenschaft
Ziel 3:	Die Bürger*innen in der Gemeinde Hinte haben Zugriff auf Informationen zu Hilfsangeboten im Energie- und Fördermittelbereich.
Maßnahme 3.1	Verbraucherzentrale einbinden
Maßnahme 3.2	Informationen über die DorfFunk App verteilen
Maßnahme 3.3	Etablierung von Beratungsleistungen zum Thema „Energetisches Sanieren“ für private Interessenten und deren Bauvorhaben (D14)
Ziel 4:	Neue Baugebiete sind klima- und umweltbewusst geplant und umgesetzt.
Maßnahme 4.1	Exkursionen zu energieautarken Siedlungen planen
Maßnahme 4.2	Energieproduktion im Quartier durch Genossenschaft

Maßnahme passt nicht wirklich zum Ziel- Alternativ Ideen um Ziel noch mit Maßnahmen zu untermauern?

In welcher Form sollten die Informationen verteilt werden? (Flyer, Homepage, Infoveranstaltungen...)

Erweiterte Formulierung: Informationen zu Hilfsangeboten im Energie- und Fördermittelbereich über die DorfFunk App verteilen

Die Maßnahme sollte eher zu Ziel 2; dafür noch andere Projektideen für dieses Ziel ergänzen

Themenschwerpunkt: Natürliche Ressourcen und Umwelt		
	<p>Übergeordnetes Ziel: Die Marschlandschaft als prägender Natur- und Kulturraum wird erhalten und weiterentwickelt. Die Dorfregion ist für eine nachhaltige Entwicklung und das Bewusstsein für Umweltschutz bekannt. Der Naturraum ist geschützt, eingebunden und wird wertgeschätzt. Alle wirtschaftlichen Nutzungen stehen im Einklang mit dem besonderen Natur- und Landschaftsraum der Region. Innerörtliche Freiflächen sind unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte attraktiv gestaltet und bieten eine hohe Aufenthaltsqualität.</p>	
Ziel 1:	<p>In der Gemeinde Hinte gibt es kleinräumige Rückzugs- und Lebensräume für Tiere und Pflanzen (u.a. Totholz, Nisthilfen, Ackerrandstreifen), die die Biodiversität in der Dorfregion fördern.</p>	
Maßnahme 1.1	Streuobstwiese Suurhusen retten	
Maßnahme 1.2	Anlegen von Blühwiesen an verschiedenen Orten	
Maßnahme 1.3	Streuobstwiesen werden angelegt (D11)	
Maßnahme 1.4	Patenbäume auf unbenutzten Grünflächen pflanzen	
Maßnahme 1.5	Anpflanzung von Bäumen (Hechtweg 2, Nordring 16)	
Maßnahme 1.6	Herstellung von Blumenwiesen und Verbesserung der Lehrpfade (D11)	
Ziel 2:	<p>Die Dorfregion unterstützt eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.</p>	
Maßnahme 2.1	Umsetzung eines Secondhandladens plus Automat mit regionalen Lebensmitteln und Begegnungscafé (Kanalstraße 4, Suurhuser Straße 8)	
Maßnahme 2.2	Büchertauschschrank errichten (Brückstraße 11A in Hinte)	
Maßnahme 2.3	Rubrik "Kleiderkammer/Kleidertausch" in der Dorfapp einrichten	
Maßnahme 2.4	Durchführung eines Frühjahresmarktes als Blumen-Tauschmarkt und Öko-Infomarkt	
Maßnahme 2.5	Erweiterung des Gemüseackers des Kirchenlandes (Mühlenstraße 7, Osterhusen, Haskamp)	
Maßnahme 2.6	Einrichtung eines Gemeinschaftsackers	
Maßnahme 2.7	Repair Café unterstützen und evt. ausweiten	
Ziel 3:	<p>In der Dorfregion gibt es Umweltbildungsangebote, um die Informationsvermittlung und Bewusstseinsbildung für regionale Ökosysteme zu gewährleisten</p>	
Maßnahme 3.1	Informationen an Schulen und Kindergärten	Bitte noch konkretisieren, was hiermit gemeint ist
Maßnahme 3.2	Pflanzaktionen werden durchgeführt und Patenschaften vergeben	
Maßnahme 3.3	Er- & Aufstellen von Infotafeln zu heimischen Wildtieren und Besonderheiten des Unterschöpfwerks (Westerweg, Westerhusen, Haskamp)	
Maßnahme 3.4	Aufstellen von Mülleimern (auch für Kotbeutel) an verschiedenen Orten	
Maßnahme 3.5	Müllvermeidung	Bitte noch mit Maßnahmenidee hinterlegen und ausformulieren
Maßnahme 3.6	Müllentsorgung	Bitte noch mit Maßnahmenidee hinterlegen und ausformulieren
Maßnahme 3.7	Schottergärten	Bitte noch mit Maßnahmenidee hinterlegen und ausformulieren

Themenschwerpunkt: Wohlbefinden	
	Übergeordnetes Ziel: Die Destination Hinte stellt die Basis für Identität, Lebensqualität und Außendarstellung dar, sie wird durch nachhaltige, innovative Angebote erlebbar gemacht. Dabei werden die Natur- und Kulturlandschaft, unsere Sehenswürdigkeiten und Traditionen geschützt, sowohl für uns als auch für unsere Gäste. Die Region zeichnet sich durch seine Naherholungs- und Kulturangebote aus.
Ziel 1:	Die Dorfgemeinschaft besticht durch ihre Hofläden, die Direktvermarktung und den zentralen Wochenmarkt in Hinte mit seinem vielseitigen Angebot.
Maßnahme 1.2	Bestehende Kartoffel-Gemüseboxen werden stärker beworben; Angebot wird durch lokale Produkte erweitert; Ggf. neue/weitere Standorte werden identifiziert.
Maßnahme 1.3	Kommunikation über Dorffunk-App, Handzettel und Flyer sowie Aushänge, Pressemitteilung, Vereine, Schaukästen an zentralen Knotenplätzen
Maßnahme 1.4	Umsetzung eines Hofladens mit Automatenbetrieb und lokalen Bioprodukten (Flugabwehrstellung Suurhuser Dorfplatz)
Maßnahme 1.5	Etablierung eines Sammelhofladens in der Dorfgemeinschaft (D01)
Maßnahme 1.6	(Vorhandene) Boxen öffnen für private Ernten / Produkte (Hobbyprodukte)
Ziel 2:	In der Gemeinde Hinte gibt es vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, die gut kommuniziert und angenommen werden.
Maßnahme 2.1	Die Rundwandertour und Kirchturmtour wird ausgebaut
Maßnahme 2.2	Kommunikation und Verbreitung von vorhandenen Angeboten über QR-Codes und Dorffunkapp
Ziel 3:	In der Dorfgemeinschaft bleiben langjährige Traditionen gewahrt, indem die plattdeutsche Sprache gefördert und das Brauchtum gepflegt wird.
Maßnahme 3.1	Es wird eine ehrenamtliche Person gesucht und als Plattdeutsch-Traditions-Beauftragte/r berufen.
Maßnahme 3.2	Kontakt aufnehmen mit Landarbeiterhaus & Kindergartenstätten

Kommunikation über welches Thema genau? Kartoffel-Gemüseboxen? Alle vorhanden lokalen Angebote? Wochenmarkt?

Bitte ausformulieren, was genau dadurch angestoßen werden soll

Themenschwerpunkt: Demografie, Gesellschaftliche Teilhabe & Gender	
	Übergeordnetes Ziel: Die Dorfregion zeichnet sich als attraktiver und lebendiger Wohn-, Arbeits- und Lebensraum mit hoher Lebensqualität aus. Das gute Miteinander in den Ortschaften trägt dazu bei, dass sich die Menschen der Region gegenseitig unterstützen und gern miteinander leben.
Ziel 1:	Durch attraktive Arbeitsplätze und bedarfsgerechten Wohnraum ist die Dorfregion attraktiv für junge Familien
Maßnahme 1.1	Die Kommune ergreift Maßnahmen, um flächendeckens Glasfaser vor Ort sicherzustellen
Maßnahme 1.2	Angebote für Jugendliche schaffen (Tanzen, Kickern, Spielen)
Maßnahme 1.3	Verbesserung der Anbindung an Emden anstoßen
Ziel 2:	Die Dorfgemeinschaften haben ein aktives, gestärktes und kooperatives Dorfleben nach innen und außen
Maßnahme 2.1	Angebote von gemeinsamen Veranstaltungen (Veranstaltungskalender) (D06)
Maßnahme 2.2	Angebote für handwerkliche Kurse stärken (D02)
Ziel 3:	In der Gemeinde Hinte unterstützen sich die Generationen gegenseitig und tauschen sich miteinander aus (Wissenstransfer, Treffpunkte etc.).
Maßnahme 3.1	Dorf App, DorfFunk einrichten (D06)
Maßnahme 3.2	Generationsübergreifende Hilfe (D06) wie z. B. Einkaufshilfe oder Fahrdienste
Maßnahme 3.3	Förderung Hilfsnetzwerke (Bsp. Netzwerk) (D06)
Maßnahme 3.4	Plattform für Neuigkeiten aus den Ortschaften (D06)
Maßnahme 3.5	Externe Experten informieren z. B. im Rahmen von Repaircafé
Maßnahme 3.6	Einrichtung einer Immobilienbörse (jung <=> alt / klein <=> groß)

